



Formmasse für den Präzisionsguß von NE-Metallen nach einem Auspreß-Vakuum-Verfahren

Besondere Vorteile

- Energie-Einsparung durch Wegfall der Form-Temperung
- Glatte Gußoberfläche mit ausgezeichneter Detailwiedergabe
- Hohe Stabilität des Gußstückes durch optimales Metallgefüge

Kenndaten

Pulverförmig

Mischungsverhältnis

Pulver : Wasser 1 kg : 0,67 – 0,77 l

= Mischungsvolumen 1,02 – 1,06 l

Verarbeitungszeit ca. 12 Min.

Versteifungsende ca. 25 Min.

Verarbeitung

1. Modellvorbereitung

Originalmodell mit einem Trennmittel isolieren und in passenden Formkasten setzen. Zur Isolierung wird der Auftrag einer Wachsemulsion empfohlen. Anschließend den polierten Wachsfilm mit einer hauchdünnen Ölschicht überziehen.

2. Einrichten des Drainagesystems

Dazu können verschiedene Verfahren angewendet werden, die in den Anlagen ausführlich beschrieben sind. Die Wahl des Verfahrens richtet sich nach Größe, Form und Anzahl der Modelle.

3. Herstellung der GILVAC-Form

Das Mischungsverhältnis Pulver zu Wasser ist je nach Anwendungszweck im o. g. Bereich variabel. GILVAC-Pulver in das vorgelegte Wasser einstreuen und homogen mischen.

Auspressen des Überschußwassers und Trocknung der Form

Nach der Versteifung des GILVAC-Ansatzes, die an einem separaten Kuchen durch Fingerdruck kontrolliert werden kann, Form hochkant stellen und Drainagesystem an das Preßluftnetz anschließen.

Drucksteigerung 0,01 bar pro Min., beginnend bei 0,2 bar bis zum Höchstdruck von 1,8 bar. Danach unter gleichbleibendem Druck weiterpressen, bis kein Wasser mehr abgegeben wird. Dabei findet die nahezu selbsttätige Ablösung der Form vom Original statt. Zur Trocknung des restlichen Wassers genügen ca. 12 Stunden bei 120 – 180 °C. Bei großen Formen verlängert sich die Trocknungszeit. Sie beträgt dann ca. 60 Min. pro cm Schichtdicke.

5. Gießen unter Vakuum

Vakuum an die jeweiligen Preßluftanschlüsse anlegen. Erforderliche Saugleitung: ca. 2,5 l/dm²/Min. Metall unter Beibehaltung des Unterdrucks zügig eingießen.

Verpackung

Papiersäcke mit Folieneinlage 50 kg

Lagerbeständigkeit

Mindestens 12 Monate bei trockener Lagerung in gut verschlossenen, feuchtedichten Gebinden.

Vorstehende Angaben erfolgen nach bestem Wissen und sorgfältigster Prüfung. Wir gewährleisten einwandfreie Qualität unserer Produkte, haften jedoch nicht für Weiterverarbeitungsergebnisse, die in der Regel außerhalb unseres Einflusses entstehen.

